

Geschäft 4599D

**Erstellung einer Photovoltaik-Anlage
für das Freizeithaus Allschwil**

sowie

Geschäft 4569E

**Beantwortung des Postulats
von Miriam Schaub und Sandro Felice,
Fraktion EVP/glp/Grüne,
betreffend
"Jugend aufs Dach! – Jugendsolarprojekt auf
dem Freizeithaus"**

Bericht an den Einwohnerrat
vom 18. Dezember 2024

Inhalt	Seite
1. Ausgangslage	3
2. Erwägungen	3
3. Kosten	5
4. Anträge	6

Beilage/n

- Keine

1. Ausgangslage

Der Einwohnerrat hat in der Sitzung vom 15. Juni 2021 den Kredit betreffend Freizeithaus Allschwil Ersatzbau Pavillon – Sanierung und Optimierung H76 – Hegenheimermattweg (ER-Geschäft 4528) ohne PV-Anlage gutgeheissen und den Gemeinderat gleichzeitig beauftragt, ihm für das Erstellen einer Photovoltaik-Anlage auf dem Freizeithaus Allschwil eine separate Sondervorlage zu unterbreiten.

Am 8. September 2021 hat der Einwohnerrat das Postulat von Miriam Schaub und Sandro Felice, EVP/GLP/Grüne-Fraktion betreffend Jugend aufs Dach – Jugendsolarprojekt auf dem Freizeithaus auf Antrag des Gemeinderats zur Beantwortung überwiesen. Der Vorstoss wurde auf Grund des thematischen Bezugs im Rahmen der Sondervorlage zur Erstellung einer Photovoltaik-Anlage für das Jugend- und Freizeithaus, Geschäft 4599, beantwortet.

Mit dem Bericht des Gemeinderates an den Einwohnerrat vom 24. August 2022 wurde der Kredit für die PV-Anlage beantragt und das Postulat beantwortet. Der Einwohnerrat ist am 7. Dezember 2022 den Anträgen der vorberatenden Kommission für Bauwesen und Umwelt gefolgt und hat die Geschäfte 4599A und 4569B an den Gemeinderat zur Überarbeitung zurückgewiesen.

Der überarbeitete Bericht des Gemeinderates vom 16. Mai 2023 wurde in der Sitzung vom Einwohnerrat am 27. Februar 2024 erneut behandelt. In dieser Sitzung hat der Einwohnerrat den Verpflichtungskredit in Höhe von CHF 339'600.00 inkl. MWST und einer Kostengenauigkeit von +/- 15% für die Erstellung einer Photovoltaik-Anlage für das Freizeithaus genehmigt. Das Postulat wurde nicht abgeschrieben und der Einwohnerrat hat die Beantwortung zur Überarbeitung an den Gemeinderat zurückgewiesen.

In der Beantwortung sollen die Rahmenbedingungen des Jugendsolarprojektes spezifischer abgesteckt und daraus mögliche Varianten aufgezeigt und bewertet werden, so dass diese Kenndaten einen integrierenden Bestandteil der Submission für den Bau der Photovoltaik-Anlage bilden.

Da zum Zeitpunkt der Sondervorlage an den Einwohnerrat noch kein pädagogisches Konzept für ein Jugendsolarprojekt vorlag und der Umfang somit nicht definiert werden konnte, liessen sich auch keine zu erwartenden Kosten angeben. Im Bericht an den ER vom 16. Mai 2023 wurde entsprechend festgehalten, dass in der Kostenzusammenstellung, welche die Kreditsumme umschreibt, keine Kosten für ein Jugendsolarprojekt inkludiert sind.

Die hiermit beantragte Sondervorlage (inkl. Jugend aufs Dach) ersetzt die bereits genehmigte Sondervorlage ERB vom 27. Februar 2024 (exkl. Jugend aufs Dach).

2. Erwägungen

Nach der Genehmigung des Verpflichtungskredits durch den Einwohnerrat wurde das Bauprojekt der Photovoltaik-Anlage für das Freizeithaus unter der Leitung des Bereiches Bau – Raumplanung – Umwelt durch Rüdisühli Architekten AG BSA SIA und die Alteno AG (PV-Planer) erarbeitet. Im Rahmen dessen wurde durch die Architekten und die Abteilung Bildung – Erziehung – Kultur vertreten durch Daniel Schäfer in Zusammenarbeit mit der Abteilung Entwickeln Planen Bauen die Grundlagen für ein energiepädagogisches Konzept erarbeitet. Im Fokus des Jugendprojektes steht die Sensibilisierung der Jugendlichen für die Thematik der Solarenergie und die Erweiterung des ökologischen Bewusstseins im Allgemeinen. Auf Basis der gewonnenen Erkenntnisse wurden die zu erwartenden Kosten eruiert.

Konzept Jugendsolarprojekt gemäss Rüdüsühli Architekten AG BSA SIA & Daniel Schäfer

Kursorganisation vor Ort	Freizeithaus Allschwil / Daniel Schäfer Das Freizeithaus wird mit zwei bis drei Mitarbeitenden den Anlass begleiten, dazu gehört auch das Kochen und die Verpflegungszeit.
Koordination Schnittstelle Bauprojekt - Jugendsolar	Rüdüsühli Architekten / Doris Mergler
Teilnehmende	Schülerinnen und Schüler (Abk. SuS) / 6. Primarstufe Allschwil Anzahl: 6 Klassen à 20 Jugendlichen (total ca. 120 Teilnehmende) Alter: zwischen 11 und 12 Jahren
Kursausschreibung Schule	Schulleiter Martin Münch bis Ende November 2024 an die Klassenlehrpersonen
Zielsetzung	Eine grosse Anzahl Allschwiler Jugendliche wird zum Thema Energieversorgung über Solarstrom informiert und nimmt bei der konkreten Umsetzung der PV-Anlage auf dem Dach des Freizeithauses teil. Neben der Mitarbeit auf dem Dach bieten Fachpersonen (externe Bildungsanbieter) eine altersgerechte Wissensvermittlung zu Solarenergie im Allgemeinen und dessen konkrete Anwendung bei PV-Anlagen. Der Umgang mit Energie wird für die Teilnehmenden praktisch erlebbar gemacht.
Ablauf	An drei aufeinanderfolgenden Tagen teilen sich jeweils zwei Klassen (40 Teilnehmende pro Tag) das Programm. Auf dem Dach werden nie mehr als 10 SuS gleichzeitig sein. Demzufolge ist der Tagesablauf wie folgt geplant: Vormittag 08.00 bis 12.00 Uhr: Klasse A (20 SuS): Vermittlung von verschiedenen theoretischen und praktischen Lerninhalten. ½ Klasse B (10 SuS): Einführung durch den Solarinstallateur und anschliessend Mithilfe auf dem Dach ½ Klasse B (10 SuS): Workshop des Bildungsanbieters Nach zwei Stunden tauschen Gruppen B1 & B2 Nachmittag 13.00 bis 17.00 Uhr: Klasse B (20 SuS): Vermittlung von verschiedenen theoretischen und praktischen Lerninhalten. ½ Klasse A (10 SuS): Einführung durch den Solarinstallateur und anschliessend Mithilfe auf dem Dach ½ Klasse A (10 SuS): Workshop des Bildungsanbieters Nach zwei Stunden tauschen Gruppen A1 & A2

Das erarbeitete Konzept diene als Grundlage für die Offertanfrage zur Durchführung und Begleitung des Jugendsolarprojektes beim Freizeithaus. In der Schweiz sind vor allem zwei

Bildungsanbieter bekannt und können entsprechende Referenzen vorweisen: «Youth on the roof» und «Linie-e».

Bildungsanbieter	Angebot in CHF inkl. MWST	Vergleich in %
Youth on the roof / Angebot vom 15.11.2024	12'000.00 CHF	100.00
«Youth on the roof» ist die Weiterführung der Jugendsolarprojekte von Greenpeace, welche diese im Zuge einer Neuausrichtung aufgegeben haben.		
Linie-e / Angebot vom 15.10.2024	26'681.62 CHF	222.34
Linie-e ist eine Dienstleistung der Renera Gruppe (ehemals «Energie Zukunft Schweiz»). Die Bildungsplattform mit Sitz in Basel führt die Schulprojekte unter dem Namen Jugendsolarmacher:innen durch.		

3. Kosten

Die Kosten basieren auf der Annahme, dass der Auftrag an „Youth on the roof“ vergeben wird. Die Kosten weisen eine Kostengenauigkeit von $\pm 15\%$ auf.

Kostenzusammenstellung PV-Anlage und Jugendsolarprojekt

PV-Anlage

Verpflichtungskredit PV-Anlage Freizeithaus
 genehmigt durch ER am 27. Februar 2024

CHF 339'600.00

Jugendsolarprojekt

Bildungsanbieter „Youth on the roof“

CHF 12'000.00

Plannerhonorare Architekt & Bauleitung

CHF 16'000.00

Mehrprijs PV-Unternehmen (Zusatzaufwand)

CHF 6'000.00

Unvorhergesehenes

CHF 1'400.00

Total PV-Anlage und Jugendsolarprojekt inkl. MWST

CHF 375'000.00

4. Antrag

Gestützt auf diese Ausführungen beantragt Ihnen der Gemeinderat

zu beschliessen:

- 4.1 Der Einwohnerrat genehmigt die Aufhebung des Verpflichtungskredites vom 27. Februar 2024 und genehmigt anstelle dessen den Verpflichtungskredit von CHF 375'000.00 inkl. MWST für den Bau einer Photovoltaik-Anlage auf dem Freizeithaus Allschwil und die Durchführung eines Jugendsolarprojektes mit dem Bildungsanbieter „Youth on the roof“.
- 4.2 Die Kostengenauigkeit von $\pm 15\%$ wird zur Kenntnis genommen.
- 4.3 Das Postulat, Geschäft 4569 "Jugend aufs Dach! – Jugendsolarprojekt auf dem Freizeithaus", wird als erledigt abgeschrieben.

GEMEINDERAT ALLSCHWIL

Präsident:

Leiter Gemeindeverwaltung:

Franz Vogt

Patrick Dill